

Die Jünger zu Emmaus.

Zwenter Theil.



Hamburg.

Gedruckt bey Michael Christian Bock.

1779.

212

Annalen des Reichs

Im Reichs Reichs



Im Reichs Reichs

Im Reichs Reichs

1779

Bayerische
Staatsbibliothek
MÜNCHEN

Vorbericht.

Da ich im Vorberichte zum ersten Theile dieses geistlichen Drama mich geäußert habe, wie es zwar nicht an meiner Bereitwilligkeit zur Fortsetzung fehle, aber noch an dem Erfolge des Zufalls, ob nemlich Beyfall oder Tadel der angefangenen Arbeit überwiegen werde, so dürfte ich jezo mir den Vorwurf leichtlich zuziehen, daß ich mit Bekanntmachung des zweyten Theils zu schnell verfahren sey.

Man wird mir es also nicht verdenken, daß ich, um mich zu rechtfertigen, meine beiden hauptsächlichsten Bewegungsgründe kürzlich anführe. Solche sind, theils die huldreichste, wider alle meine Erwartung ausgefallene Aufnahme des ersten Theils an mehr als einem höchsten Orte, und theils die Beystimmung des noch im Alter liebenswürdigen *Metastasio*.

Daß ich den Druck des zweyten Theils zu befördern geeilet habe, ist um derjenigen auswärtigen Liebhaber dieser Gattung von Kirchenmusik willen geschehen, von denen ich, wegen erhaltener Nachricht, daß der erste Theil bey ihnen aufgeführt worden, zum voraussetzen muß, es werde ihnen angenehm seyn, diesen zweyten noch vor Ablauf der gegenwärtigen Fastenzeit in Händen zu haben.

Ich gestehe gern, daß ich ein und andern mir sehr schätzbaren Beyfall vorzüglich den Kirchenchorälen zu verdanken habe, und erwehne dessen also mit desto weniger Bedenken, weil nicht die Ehre der schon seit länger als 200 Jahren vorhanden gewesenen Erfindung, sondern nur der Gebrauch auf meine Rechnung kommt, und weil eben in diesem mir bekannt gewordenen Beyfalle der Choräle die Ursache liegt, warum ich bey dem zweyten Theile mich mit denselben noch mehr, als vorhin, beschäftigt habe. Sie sind eben so häufig eingemischt, als im ersten. In der Arie: **Das Wort der ewigen Wahrheit** &c. wird die Melodie des gleich folgenden Chorals vorbereitet; bey der Strophe aus einem Kirchenliede: **Wer kann sein Geheimniß fassen** &c. habe ich nicht nur die schon vorhin gebrauchte Abwechselung zwischen forte und piano, sondern auch eine mir erst vor einigen Monathen bey Gelegenheit dieses an einem benachbarten Hofe von mir aufgeführten Stücks beygefallene Erfindung des abwechselnden largo und andante angebracht; zwischen dem Chorale: **Jesus Christ wird wiederkommen** &c. werden die musicalischen Gänge der vorhergegangenen Arie: **Ihr seht ihn einst in Wolken sitzen** &c. wiederholt; in dem Chore: **Allmächtiger** &c. wird die Kirchenmelodie der vorhergegangenen Strophe: **Herr, Herr, ich weiß die Stunde nicht** &c. nochmals durchgeführt; und die Melodie des Schlußchorals von diesem Theile ist zwar schon im ersten vorgekommen; aber die Harmonie ist gänzlich anders. Wie denn der innere Reichthum dieser alten Canti fermi di chiesa Gelegenheit genug darbietet, vielfältige harmonische Veränderungen anzubringen.

Hamburg, am 20sten Februar 1779.

Der Verfasser.

Chor.

Andante molto.

colino I.

colino II.

ola.

oe.

orni.
n Es.

agotti.

soprano
Alto.

enore e
Basso.

ondam.

Handwritten musical score for the song "Der Mond ist aufgegangen" by Franz Schubert. The score is written on ten staves, organized into five systems of two staves each. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and dynamic markings like *f* (forte), *p* (piano), and *pp* (pianissimo). A section of the score is marked "Finster" (dark), indicating a change in mood or lighting. The manuscript is on aged, slightly stained paper.

Oboe, Corni e Fagotti.

niß be = de = cket das Erdreich, und Dun = = = kel die Völker. Fin = = = ster =

niß bedeckt das Erdreich, und Dun = = = kel die Völker. Fin = ster = niß,

niß be = deckt das Erdreich, und Dun = = = kel die Völ = ker. Fin = ster = niß,

niß be = deckt das Erdreich, und Dun = = = kel die Völ = ker. Fin = ster = niß,

Oboe, Corni e Fagotti.

niß und Dunkel. Fin = sterniß be = de = cket das Erdreich, und Dun = = = kel die Völker.

und Dunkel. Fin = sterniß be = de = cket das Erdreich, und Dun = = = kel die Völker.

und Dunkel. Fin = sterniß be = de = cket das Erdreich, und Dun = = = kel die Völker.

und Dunkel. Fin = sterniß be = de = cket das Erdreich, und Dun = = = kel die Völker.

Allegro.
col SopranoAllegro.
col Alto

Col Tenore.

Col Viol. I.

Col Viol. II.

Ob. I.

Ob. II.

Corno I.

Corno II.

Fagotti.

Col Basso.

Aber über dir gehet auf der Herr;

über dir gehet auf der Herr; Allegro.

Aber 2c.

über 2c.

und seine

Aber 2c.

über 2c.

Aber über dir gehet auf der Herr;

über dir gehet auf der Herr;

Corni.

und seine Herrlichkeit erscheint ü = ber dir, erscheint über dir, ü = ber

Herrlichkeit erscheint ü = ber dir, erscheint über dir, erschei = net ü = ber dir;

und seine Herrlichkeit erscheint ü = ber

und seine Herrlichkeit erscheint ü = ber dir, erscheint über

net u = ber dir.
 net u = ber dir, erschei net u = ber dir.
 u = ber dir, erschei net u = ber dir. Und seine
 net u = ber dir, erschei net über dir.

Und seine Herrlichkeit erschei net u = ber dir, er = schei
 Und seine Herrlichkeit erscheint über dir, er = schei net
 Herrlichkeit erschei net u = ber dir, erschei net u = ber dir, er = scheint
 Und seine Herrlichkeit erschei net u = ber dir, er = scheint

Violini.
 Viola. *Col Primo.*
 Oboe. *Col Basso.*
 Corni.
 net u = ber dir.
 u = ber dir.
 u = ber dir.
 u = ber dir.

Andante, ma non troppo.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Flauti.

Cleophas.

Fondam.

Ein helles Licht verbreitet sich, von Gott uns zugesandter Lehrer, durch deine Reden.

Der Höchste segne dich für diesen Liebesdienst, wodurch wir deine Hörer un-

Handwritten musical score on aged paper, featuring multiple staves with notes, rests, and dynamic markings. The score includes German lyrics:

endlich dir verbunden. Vom Todes-schlummer sind

wir durch dich erwacht. Des Irthums Nacht ist ganz auf deinen Wink verschwunden.

The score is written in a historical style, with various musical notations including treble and bass clefs, key signatures (one flat), and time signatures (3/4 and 4/4). Dynamic markings such as *p* (piano), *f* (forte), and *tr* (trill) are present throughout the piece. The paper shows signs of age, including discoloration and some faint bleed-through from the reverse side.

Allegretto.

Viol. I.

Viol. II.

Viola.

Flauti.

Das Wort der ew' = gen Wahr = heit wird nun mit al = ler Klarheit, mit aller Klarheit dem Menschen offen = bar.

Das Wort der ew = gen Wahrheit wird nun mit aller Klahr = heit dem Men = schen

of = fen = bar.

Es stellet sich die

Col Basso.

Sonne, der Völker Heil und Wonne, in vollem Glanze dar, in vollem Glan

piu for.
p
 ze. Es stellet sich die Sonne, der Völker Heil, in vollem
f
Glanze dar.
f
Col Primo.
p
 Um uns herum wird

hel = le, bis auf die kleinste Stelle, was noch im Dunkeln war, was noch im Dunkeln war.

Um uns here

um wird hel = le was noch im Dunkeln war.

Das Wort der ew' = gen Wahr = heit wird nun mit al = ler

Klarheit, mit al = ler Klar = = = heit dem Menschen offen = bar, mit al = ler Klar =

The musical score is written on ten systems of staves. The first system includes the instruction *piu for.* above the staff. The second system includes the instruction *f* below the staff. The third system includes the instruction *f* below the staff. The fourth system includes the instruction *f* below the staff. The fifth system includes the instruction *f* below the staff. The sixth system includes the instruction *f* below the staff. The seventh system includes the instruction *f* below the staff. The eighth system includes the instruction *f* below the staff. The ninth system includes the instruction *f* below the staff. The tenth system includes the instruction *f* below the staff.

The lyrics are written in German and are distributed across the staves. The first system includes the instruction *piu for.* above the staff. The second system includes the instruction *f* below the staff. The third system includes the instruction *f* below the staff. The fourth system includes the instruction *f* below the staff. The fifth system includes the instruction *f* below the staff. The sixth system includes the instruction *f* below the staff. The seventh system includes the instruction *f* below the staff. The eighth system includes the instruction *f* below the staff. The ninth system includes the instruction *f* below the staff. The tenth system includes the instruction *f* below the staff.

The lyrics are: *heit. Das Wort der Wahr-*, *heit wird nun dem Menschen offen - bar.*, and *heit. Das Wort der Wahr-*.

Choral.

Flauti.

Soprano
con V. I.

Alto, con
Viol. II.

Tenore
con Viola.

Basso.

Fondam.

Du heil = ges Licht, star = ker Hort, durch dich leucht uns des Lebens Wort!

Du hei = = ligs Licht, re.

Du hei = = ligs Licht, re.

Du hei = = ligs Licht, star = ker Hort; durch dich leucht uns des Le = bens Wort!

Den E = wigen lehr uns erken = nen, von Herzen Ba = ter ihn nen = nen. Ein neu = er Irr = thum

Den Ewi = gen lehr uns erken = nen, von Herzen Ba = ter ihn nen = nen. Ein neuer Irr = thum

ist erwacht. Durchstrahle du des Irrthums Nacht! Sie wollen, Herr, uns unsern Glau = ben,

ist erwacht. Durchstrahle du des Irrthums Nacht! Sie wollen, Herr, uns unsern Glau = ben,

den Mittler, Je = sum Christum, rau = ben. Be = feh = re sie! be = feh = re sie!

den Mittler, Jesum Christum, rau = ben. Be = feh = re sie! be = feh = re sie!

Unbekannter.

Nun, Freunde, wird bey euch der Glaube größer. Nun kennt ihr besser den Mann, den Herrn, auf den gleich

nach dem Falle der ersten Eltern Paar zur Rettung hoffte; den die Propheten al = le von fern im Geiste schon ge =

sehn, und ihm den Weg be = reiten; den Segen der Geschlechter, der dem Abraham zum Lohn der Treue von Gott verheißen

war; den Held aus Juda, der aus tausenden das kleine Betle = hem zum Ursprung nahm, aus welchem kommen sollte der,

dessen Ausgang ist von Ewig = feit; den Herrscher über alle Welt, der zu den Heiden, die seines Namens Kraft, Ge =

a tempo. Recit. a tempo. Recit.

rechtig = feit, nicht kennen, einst sagen wollte: Hie bin ich, und über sie sein Licht verbreiten; den, welchen in arm =

po, a tempo. Recit. po, a tempo.

seliger Gestalt, doch Zion seinen Helfer, Rath, Friedensfürst, Kraft, Wunderbar, und ewig Vater nannte; den
 David selbst für seinen Herrn erkannte; des Bundes Engel, der zu seinem Tempel sich eingestellt. Er schließt den Bund aufs
 neue, daß sich das Volk der Erde, auf ewig nun ver = söhnet und gerecht, des Höchsten Huld er = freue,
 und daß hinfort der Sünde nicht erwehnet werde. Hört noch, was Esa = ias von ihm spricht:

Largo ma non troppo.

Violino I.
 Violino II.
 Viola.
 Unbef.
 Fondam.

Er war der al = ler ver = achteste, und un =
 wehrteste, voller Schmerzen und Krankheit. Er war so verachtet, daß man das

poco f. *p* *f* *p*
pf *p* *f* *p*
pf *p* *f* *p*
pf *p* *f*

Angesicht vor ihm verbarg. Darum haben wir ihn nichts geachtet. Fürwahr, er trug unsere

Krankheit, und lud auf sich unsere Schmerzen.

Con Istromenti.

Choral.

Uns, uns Verlohrne zu er = ret = ten, gabst du für uns selbst deinen Sohn. Er litt, damit wir Frie = de hät =

ten, für uns den Tod, der Sün = de Lohn. O Gott! wie hast du uns ge = liebt! welch ein Erbarmen uns = ge = übt!

ten, für uns den Tod, der Sün = de Lohn. O Gott! wie hast du uns ge = liebt! welch ein Erbarmen uns = ge = übt!

moderato.

Violino I. *p*

Violino II. *p*

Viola. *f* *Col Primo.*

Unbek. *p*

Er nahm die ganze Last der Sünden auf. Er trat allein der Strafe

tr

p

p

p

Kelter, und heilte durch sein Leiden. Das menschliche Geschlecht hat

p

f *Col Primo.*

p

p

f

Müh und Arbeit ihm gemacht durch Laster, Missethat, und Lücke. Er hat dafür sein Leben zum Opfer hinge-

f *p*

f

geben, an seinem Ende verlassen, selbst vom Vater verlassen, doch nur in dem fürchterlichen Augenblicke des Zorns der Allmacht.

f

p *f* *Col Primo.*

Denn bald darauf empfand er ganz der ewigen Erbarmung Macht. Voll Gotteskraft, und

p *a tempo.*

innrer Seelen = ruh, rief er den Sündern allen das Trostwort zu: Es ist vollbracht; Es ist vollbracht;

p a tempo.

pp *Col Primo,*

p *pp*

und über = gab den Geist in seines Vaters Hände. Des Grabes Nacht bedeck = te seinen

pp

f

Leib nur wenig Stunden. Er ist erwacht. Der Löw aus Juda Stamm hat völlig ü = berrunden.

Choral.

Si comincia con tempo giusto. Il Piano si fa lentissimo sempre, e'l Forte, in mezzo e in fine, sempre con qualche vivacità.

Oboa I. & II.

Corni in E.

con Viol. I.

con Viol. II.

con Viola.

col Fondam.

Wer kann sein Geheimniß fassen? wer, wie hoch er sich auch schwing? Gott, sein Gott hatt' ihn ver-

Wer kann re.

Wer kann sein Geheimniß fassen? wer, wie hoch er sich auch schwing? Gott, sein Gott hatt' ihn ver-

Wer kann re.

lassen, als er mit dem Lo - de rung. Dennoch war Tri - umph sein En - de. Eil, mein Geist, in

lassen, als er mit dem Lo - de rung. Dennoch war Tri - umph sein En - de. Eil, mein Geist, in

Gottes Hände; rief er; rief, schon in der Nacht seines Todes: Es ist voll - bracht.

Gottes Hände; rief er; rief, schon in der Nacht seines Todes: Es ist voll - bracht.

Matthias.

Ja, Herr. Nun kennen wir vollkommen den Göttlichen, den Freund, der uns entnommen.

Er

lebt. Ach aber! unsern Blicken entzieht er sich vielleicht. Wir haben nicht verdient, ihn an das Herz zu

drücken, das für ihn schlägt. Bewußt seyn eigener Schuld beschränkt der Hoffnung Ziel. Wir sahen Marter

drohen, und wir verließen ihn. Wir flohen, als er in Mörder Hände fiel.

Largo.

Violino I.
Il forte con
Oboe I.

Con Sordini.

Viol. II.

Viola.

Corni
in E.

Matthias

Hei = li = ger, wir haben uns an dir ver = sündigt, an dir versündigt, dir Vertrau =

Handwritten musical score for a piece titled "Die Jünger zu Emaus. II. Theil." The score is written on 18 staves, organized into three systems of six staves each. The notation includes various musical symbols such as clefs (treble and bass), key signatures (one sharp), time signatures (3/4 and 6/8), and dynamic markings like *pizzicato*, *tr*, *f*, and *p*. The lyrics are written in German and are interspersed between the staves.

Lyrics:

= en, Lieb und Bey = stand aufge = kündigt. Wir sind dei = nes Angesichts nicht werth, deines An =

= gesichts nicht werth.

Wir haben uns versündigt, an dir, Heili = ger, Hei = li = ger.

po. con l'arco senza Sordini.

po. con l'arco senza Sordini.

Wir haben dir Vertrauen, Lieb und Beystand aufgekündigt, aufge = kündigt. Wir sind nicht werth, nicht werth.

po. senza Sordini.

pp

pp

pp

deines Angesichts nicht werth. Wir sind deines An = = = = = ge =

pp

f *tr* *p*

f *p*

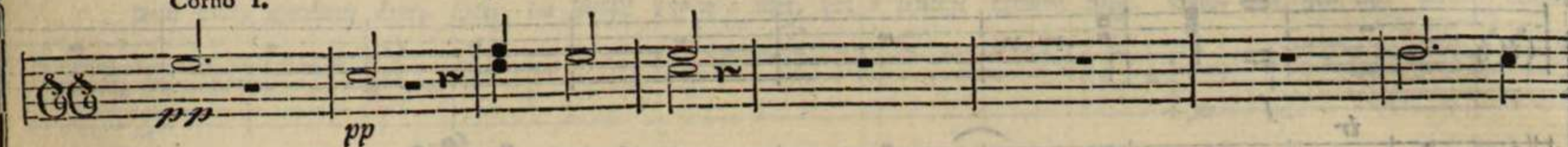
f *p*

sichts nicht werth. Um Vergebung se = hen wir mit Thränen,

f *p*

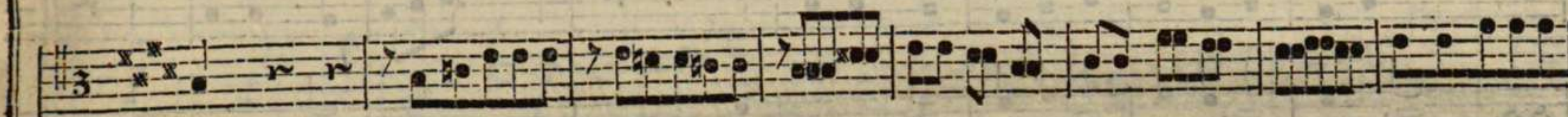
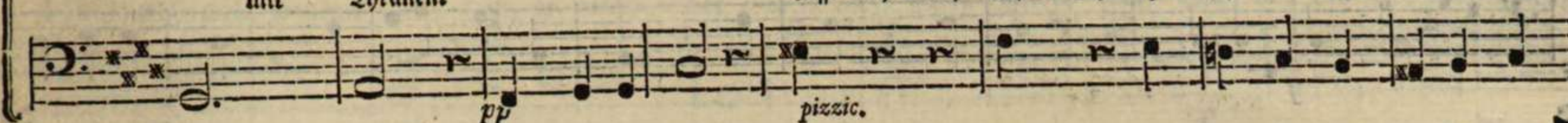


Corno I.



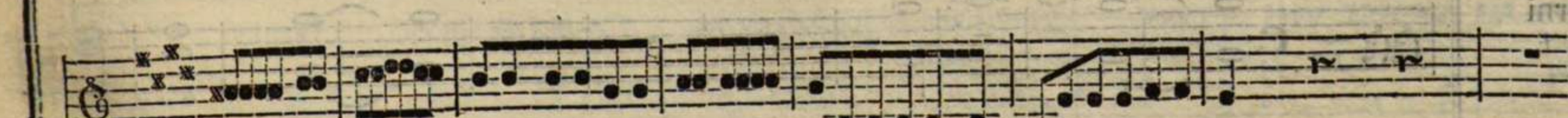
mit Thränen.

Lasse dich durch unsern Schmerz versöh = nen!



Lasse dich durch unsern Schmerz versöh = nen!

Laß die Fol = ge seyn von unsrer Neu = e, daß dein hol = der



Blick auß neu = e zu den Deinen wieder = kehrt! daß dein hol = der Blick auß neue zu den Dei = nen



col arco.

con l'arco. *p*

f con l'arco. *p*

f con l'arco.

f *tr*

tr *f*

wider = kehrt! dein hol = der Blick.

f *tr* *tr*

p *f*

tr

daß dein Blick zu den Dei = nen wie = der = kehrt.

Choral.

Oboe.

Corni in E.

con Viol. I.

con Viol. II.

con Viola.

con Fondam.

Von der ersten Lie = be, dieß, dieß ist mein Schmerz! Von der er = sten Lie = be

Von der 1c.

Von der ersten Lie = be, dieß, dieß ist mein Schmerz! Von der er = sten Lie = be

Von der 1c.

p *f*

wich mein wankend Herz. Herr, du bleibst Erbar = mer, vol = lendest meinen Lauf. Sieh, hier steh ich Armer. Nimm,

wich mein wankend Herz. Herr, du bleibst Erbar = mer, vol = lendest meinen Lauf. Sieh, hier steh ich Armer. Nimm,

nimm mich wieder auf: Gott, der mich erschaf = fen, Gott, der mich versöhnt, Gott, der mich ge = hei = ligt!

nimm mich wieder auf: Gott, der mich erschaf = fen, Gott, der mich versöhnt, Gott, der mich ge = hei = ligt!

Unbekannter.

Getrost! Ihr seht ihn wieder, und mit euch sehn ihn alle Brüder; zwar eine kleine Weile nur, daß wieder

nicht: Allein, unsichtbar wird er alle Tage bey euch seyn, bis einst der Schöpfung Bau zer = bricht. Dann

se = het ihr ihn prächtig wieder kommen, zum Schutz der Frommen, den Bösen zum Ge = richt.

Allegro maestoso.

Violini.

Viola.

Oboe.

Corni
in D.

Tromba.
in D.

Timpani.

Basso.

Fagotti e Violoncelli.

Tutti.

Unbekannter.

Ihr seht ihn einst in

Wolken sitzen, im Glanze sei = ner Ma = je = stät; im Glan =

ze seiner Ma = je = stät; umringt von tausenden der Ehe = ru = bi = nen,

pp

die um den Thron mit Ehr = furcht die = nen; zur Rech = ten des Allmächtigen er =

Oboe.

Timpani.

höht; zur Rech = ten des Allmäch = rigen er = höht.

tr

tr

The musical score is written on 18 staves, organized into three systems of six staves each. The notation includes various musical symbols such as clefs, time signatures, notes, rests, and dynamic markings. The lyrics are written in German and are interspersed between the staves.

Lyrics:

Dann hört ihr die Posaunen Gottes schallen, wovon der Erde

Tiefen wiederhallen; die Posaunen Gottes,

wovon der Erde Tiefen wiederhallen; aus deren Schooß, was längst in Noth war zerfallen, das Heer der

This page contains a handwritten musical score for a piece, likely a church cantata or oratorio. The score is written on 24 staves, organized into three systems of eight staves each. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, clefs, and dynamic markings. The lyrics are written in German and are placed below the vocal staves.

System 1 (Staves 1-8):

- Staff 1: Treble clef, key signature of one sharp (F#), time signature of 4/4. It begins with a series of sixteenth notes.
- Staff 2: Treble clef, mostly whole and half notes.
- Staff 3: Treble clef, mostly whole and half notes.
- Staff 4: Treble clef, mostly whole and half notes.
- Staff 5: Bass clef, mostly whole and half notes.
- Staff 6: Bass clef, mostly whole and half notes.
- Staff 7: Bass clef, mostly whole and half notes.
- Staff 8: Bass clef, mostly whole and half notes.

System 2 (Staves 9-16):

- Staff 9: Treble clef, key signature of one sharp, time signature of 4/4. It begins with a series of sixteenth notes.
- Staff 10: Treble clef, mostly whole and half notes.
- Staff 11: Treble clef, mostly whole and half notes.
- Staff 12: Treble clef, mostly whole and half notes.
- Staff 13: Bass clef, mostly whole and half notes.
- Staff 14: Bass clef, mostly whole and half notes.
- Staff 15: Bass clef, mostly whole and half notes.
- Staff 16: Bass clef, mostly whole and half notes.

System 3 (Staves 17-24):

- Staff 17: Treble clef, key signature of one sharp, time signature of 4/4. It begins with a series of sixteenth notes.
- Staff 18: Treble clef, mostly whole and half notes.
- Staff 19: Treble clef, mostly whole and half notes.
- Staff 20: Treble clef, mostly whole and half notes.
- Staff 21: Bass clef, mostly whole and half notes.
- Staff 22: Bass clef, mostly whole and half notes.
- Staff 23: Bass clef, mostly whole and half notes.
- Staff 24: Bass clef, mostly whole and half notes.

Lyrics:

System 1: Todten lebend geht, das Heer der Tod = ten le = bend geht.

System 2: (No lyrics present in this system)

System 3: Dann hört ihr sei = ne Don = ner

Performance Markings:

- f* (forte) appears at the beginning of the first system and in the middle of the second system.
- ftr* (forte with trill) appears in the middle of the second system.
- tr* (trill) appears in the middle of the second system and at the end of the third system.
- rinf.* (rinf.) appears at the end of the third system.
- p* (piano) appears at the beginning of the third system.

The first system of the musical score includes vocal staves and piano accompaniment. The piano part features a prominent bass line with a 'Col Basso' instruction. The vocal staves show a melody with various ornaments and dynamics.

Col Basso.

spre = chen. Ihr seht versinken das Verbre = chen, und wie der Glaube siegend steht.

The second system continues the musical score with vocal staves and piano accompaniment. It includes a section with a dense piano texture marked with 'p' and 'tr'.

Ihr seht ver = sin = ken das Verbre = chen, und wie der Glaube siegend

The third system of the musical score features vocal staves and piano accompaniment, continuing the melodic and harmonic development.

Viola.

The fourth system of the musical score includes vocal staves and piano accompaniment, concluding the page with a final melodic phrase.

steht. Dann seht ihr, wie vor sei = nen Bli = zen der Erdkreis

The musical score on page 32 consists of several systems of staves. The first system includes a grand staff with a piano (p) marking and a complex sixteenth-note figure in the upper right. The second system features a vocal line with the lyrics "rau s chet und ver s geht; wie vor seinen Bli s sen der Erd s freiß". The third system continues the vocal line and includes a piano (p) marking. The fourth system features a grand staff with a forte (f) marking and a "Col Basso" instruction. The fifth system includes a vocal line with the lyrics "rau s chet, und ver s geht." and a forte (f) marking. The sixth system features a grand staff with a piano (p) marking and a complex sixteenth-note figure. The seventh system includes a vocal line with a trill (tr) marking. The eighth system features a grand staff with a piano (p) marking.

Choral.

33

Violini.

Viola.

Oboa I.

Oboa II.

Corni

Tromba.

Timpani.

Soprano
& Alto.

Tenore e
Basso.

Fondam.

Non troppo lento, e sempre a tempo.

Non troppo lento, e sempre a tempo.

Jesús Christ wird wieder = kom = men.

Jesús Christ wird wieder = kom = men.

Ach laß uns, Herr, doch mit den From = men verklärt zu deiner Rechten stehn!

Ach laß uns, Herr, doch mit den From = men verklärt zu deiner Rechten stehn!

Handwritten number: 107002

p *rinf.*

p *rinf.*

p *rinf.*

p *rinf.*

p *rinf.*

p *rinf.*

Ach du wirst, wenn einst die Flam *s s s s s* men

Ach du wirst, wenn einst die Flam *s s s s s* men

f *rinf.*

f *rinf.*

der Sün *s s* der fühlte, uns

der Sün *s s* der fühlte, uns

nicht ver = dam = men! hilf
 nicht ver = dam = men! hilf

uns, durch dich einst ein = zugehn ins Reich vor deinen Thron!
 uns, durch dich einst ein = zugehn ins Reich vor deinen Thron!

Er = hör uns, Gottes Sohn! Hoff =

Er = hör uns, Gottes Sohn! Hoff = si =

Violino II.

anna! Zur Se = lig = keit mach uns be = reit durch Glauben und durch Frömmig =

anna! Zur Se = lig = keit mach uns be = reit durch Glauben und durch Frömmig =

Violini.

Unbekannt.

Violini.

Unbekannt.

Nehmt an dem Feigen =

baum und andern Bäumen ein

Gleichniß. Wenn die Knospen

keimen, so wisset ihr, der

Sommer na = he sich.

feit.

feit.

So wird dereinst auch manches Zeichen seyn, bevor der Erde Bau zerfällt, das auf das Ende

Arioso.

deutet; zwar den Verbrechern fürchter = lich:

Ihr a = ber hebt die Häupter auf, und se = het,

daß die Erlö = sung naht.

Hebt die Häupter auf. Sehet, daß

Recit.

die Er = lö = sung naht; und hört des Mittlers Ruf: Kommt ihr Gefeg = neten! Kommt! Kommt, und

Eleophas.

ge = het ins Reich, das euch berei = tet ist vom Anbeginn der Welt.

O weiser Mann! Wir

Recit.

hören dich mit Erstaunen an.

Denn Jesus auch hat diese Lehren uns hinter = lassen.

Wir dachten ihnen

nach.

Doch waren wir zu schwach, den ganzen Sinn zu fassen.

Nur eines sag uns noch.

Wann glaubst du wohl, daß alles das geschehen werde, was in der letzten Zeit geschehen soll? Wie bald ver-

Violini.

Lento.

muthest du den Untergang der Erde?

Unbekannter.

Es hat sich der Un-

wissende die Stunde vorbe = halten.

Vor ihm sind tausend Jahr nicht das, was uns der

Tag von gestern war.

Schnell, wie der

Blige Schein, wird einst des Menschen = sohnes Zukunft seyn.

Doch Freunde, wir vergessen der ein = getretenen Nacht. Auch für den Körper
 sey der Mensch zur rechten Zeit auf Nahrung, und auf Ruh bedacht. Das ist des Schöpfers Wille. Seht,
 unser Tisch ist längst be = reit. Kommt, tretet mit hinzu. Vor allen Dingen, und eh wir essen,
 laßt uns dem Höchsten in der Stille ein Opfer bringen.

Largo con Sordini.

Viol. I.
 Viol. II.
 Viola.
 Basso.

Unbek.

So nehmen wir denn, was der milde Vater uns heute giebt, das Brod aus seiner Hand.

Eleophas.

Matth.

O Gott! . . Er war es selbst! . . Er ist verschwunden, in dem wir ihn erkannt. . . Sie sind dahin, die

Eleoph.

angenehmen Stunden, die wir mit ihm hier zugebracht. . . Wie hat uns schon das Herz gebrannt, als auf dem Wege er mit uns

Matth.

sprach! Wie sehr ward unsre Hoffnung rege! Ja, ja, besonders als er einige der Stellen aus der Schrift uns öffne =

Eleophas.

te, die deutlich von ihm zeugen. Nur in dem Augenblick ward unser Auge klar, als er das Brod uns brach. Geliebter,

Matth.

komm, laß uns nicht länger hier verweilen! Es halt uns keine Nacht zurück! Wir wollen zu den Brüdern eilen. Ja,

Freund, wir wollen gehn. Wir sagen ihnen das, was hier geschehn. Wie könnten wir nur eine Stunde schweigen?

Eleophas.

Vielleicht kanns seyn, daß wir bey ihnen Ihn wieder sehn.

Larghetto.

Violini. *pizzicato.*

Viola. *pizzicato.*

Fagotto I. *tr.*

Fagot. II.

Matthias

Eleophas. Herr, Herr, komm einmahl

Fondam. Herr, Herr, komm einmahl noch her

pizzicato.

noch hernie = der! Komm hernie = der, und beglü = cke deine Brüder durch dein wehrtes Anschau wie = der;

nieder! Komm her = nie = der, und beglü = cke dei = ne Brüder durch dein wehrtes Anschau wieder;

wie dein theures Wort verspricht. Herr! komm! Komm einmahl noch hernieder, und beglü = cke

wie dein theures Wort verspricht. Herr! komm! Komm einmahl noch, Herr Herr, komm hernieder, und beglü = cke

Handwritten musical score for a piece in 3/4 time, featuring multiple staves with vocal and instrumental parts. The score includes German lyrics and dynamic markings such as *p* (piano) and *f* (forte).

Lyrics:

durch dein Anschau; wie dein theures Wort verspricht; wie dein theures Wort verspricht.

durch dein Anschau; wie dein theures Wort verspricht; wie dein theures Wort verspricht.

Steh uns bey! Steh uns bey in unserm Leben, bis wir dir es wieder geben!

Steh uns bey! Steh uns bey in unserm Leben, bis wir dir es wieder geben!

Es sei ger, verlass uns nicht! verlass uns nicht!

Es sei ger, verlass uns nicht! verlass uns nicht!

Noch in unsrer letzten Stunde sey der Blick auf dich ge = richtet! In unsrer letz = ten Stunde auf
 dich, auf dich gerichtet! Und weiß dann das Au = ge bricht, sey das letz = te Wort im
 Munde: Jesus, unsre Zu = versicht, unsre Zu = versicht, Jesus, unsre Zuver = sicht.
 Je = sus, unsre Zu = versicht, unsre Zu = versicht, unsre Zu = versicht, Jesus unsre Zu = versicht.

Choral.

Corni
in F.Soprano
con Viol. I.
& Oboa I.Alto con
Viol. II.
& Oboa II.Tenore
con Viola.Basso col
Fondam.

Herr, Herr, ich weiß die Stunde nicht, die mich, wenn nun mein Auge bricht, zu deinen Todten sammlet.

Herr, ic.

Herr, Herr, ich weiß die Stunde nicht, die mich, wenn nun mein Auge bricht, zu deinen Todten sammlet.

Vielleicht umgiebt mich ih-re Nacht, eh ich dies Flehen noch vollbracht, mein Lob dir aus-ge-stamm-let. Vater!

Vielleicht umgiebt mich ih-re Nacht, eh ich dies Flehen noch vollbracht, mein Lob dir aus-ge-stamm-let. Vater!

Va-ter! Ich be-fehle meine See-le deinen Hän-den, je-ho, Va-ter deinen Hän-den.

Va-ter! Ich be-fehle meine See-le deinen Hän-den, je-ho, Va-ter deinen Hän-den.

Chor.

Allegretto.

Viol. I.

Viol. II.

Viola.

Oboa I.
& II.

Corni
in F.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

Fondam.

Col Primo.

Col Primo.

Handwritten musical score for a choir and orchestra. The score is written on 18 staves. The first system (staves 1-5) features a vocal melody in G major with various ornaments (trills, grace notes) and dynamic markings (p, f). The second system (staves 6-10) contains vocal parts with German lyrics. The third system (staves 11-15) continues the vocal parts with more complex rhythmic patterns and dynamics. The fourth system (staves 16-18) concludes the piece with a final vocal melody and lyrics.

Lyrics (German):

Alle = mächti = ger! Allmächt = ger, der Welten und der

Alle = mächti = ger! re.

Alle = mächti = ger! re.

Alle = mächti = ger! Allmächt = ger, der Welten und der

Himmel Kö = nig! Der Lebenden und Tod = ten Herr! Erscheine bald in

Himmel Kö = nig! Der Lebenden und Tod = ten Herr! Erscheine bald in

dei = nem Lich = te, mit Gottes = kraft, zum Weltge = rich = te, zum Welt = gerich = te! Erhöre,
 deinem Lich = te, mit Gottes = kraft, zum Weltge = rich = te, zum Welt = gerich = te! Erhöre,
 Erhöre, was die Sehnsucht fleht! was die Seh = sucht fleht! Er = höre! Er = hö =
 Erhöre, was die Sehnsucht fleht! was die Seh = sucht fleht! Er = höre!

pp *f* *Col primo. p* *f* *pp* *f* *pp* *p* *p* *p*

Col primo.

re, was die Sehn sucht steht!

Erhöre, was die Sehn sucht steht!

11

p *f* *p* *f* *p* *f* *pp*

Erscheine! Erscheine zu der Frevler Schre = cken! Er = scheine zu der Frevler Schrecken! Komm,

Erscheine! Erscheine zu der Frevler Schre = cken! Er = scheine zu der Frevler Schrecken! Komm,

p *f* *p*

pp *piu for.* *p*

pp *piu for.*

pp *piu for.*

p

p *f*

deine Todten zu erwecken, deine Todten zu erwecken, und das ge = lieb = te Volk mit Wonne

p *f*

und das ge = lieb = te Volk mit Won = ne

deine Todten zu erwecken, deine Todten zu erwecken, und das ge = lieb = te Volk mit Won = ne

piuf.

Handwritten musical score for a multi-staff piece, likely a Mass. The score is written in G major (one sharp) and 3/4 time. It features vocal parts (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and instrumental parts (Violins I & II, Violas, Cellos, Double Basses). The lyrics are in German, with some parts in Latin. The score includes various musical notations such as notes, rests, trills (tr), and dynamic markings like 'f' (forte). The piece concludes with a 'Segno' section.

Lyrics (German):

zu be = decken, das freudig dei = nem Arm ent = ge = gen geht; das deinem Arm ent =

zu be = decken, das freudig deinem Arm = ent = ge = gen geht; das re.

zu be = decken, das freudig dei = nem Arm ent = ge = gen geht; das deinem Arm ent =

ge = gen geht.

Latin text on the right margin:

Dal
Segno.
Alu = mächti =
Alu = mächti =
Alu = mächti =
Alu = mächti =

Chor.

Maestoso e tenuto.

Viol. I.

Viol. II. *Col primo.*

Viola.

Oboa I.

Oboa II.

Soprano.

Alto.

Tenore.

Basso.

Fondam.

Es spricht der, der sol - ches zu - get: Ja; Ich höre

tr

tr

tr

tr

f

tr

Amen Amen A = men! A = = = men A = = = men

Amen, Amen, A = men! A = = men A = = men Amen Amen, Amen A =

A = men Amen, A = men! A = = = men Amen, A = = = = men A = men Amen Amen, A =

men! A = men, A = men, A = men! A = men, Amen A = men! A = men A =

Col primo.

A = = = = =

men! A = = = = men, A = men A = men!

men! A = = men! A = = = = men!

men! A = = = = = men!

Col primo.

Amen, Amen, Amen, A men! Amen, A men, Amen A

A men, Amen, A men! Amen, A men, A men, Amen! A

A men, A men, Amen, A men! A men, A men, A men, A men!

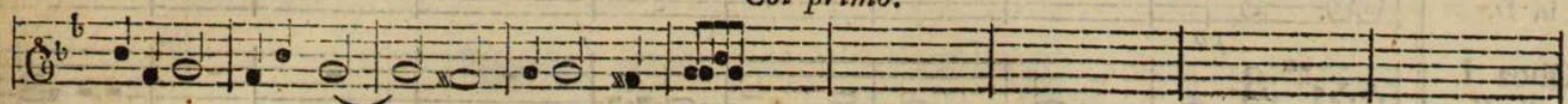
A men, A men, A men, A men! A men, A men, A men, A men!

A men, A men, A men, A men! Amen, Amen! A men! Amen, Amen, A

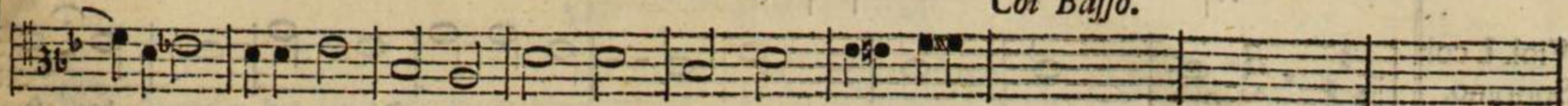
men, A men, A men, A men! A men, Amen, A men! A men,

A men, Amen A men! Amen, Amen A men!

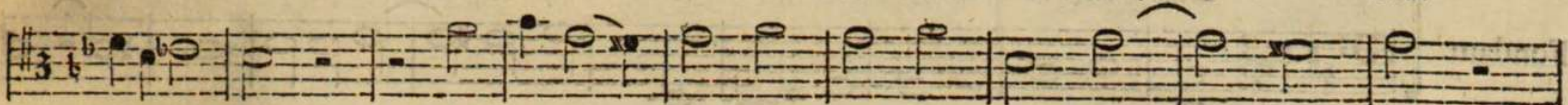
A men, A men! Amen, Amen, A men, Amen A men, A men!



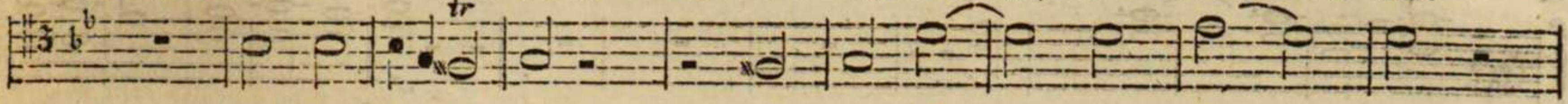
Col Basso.



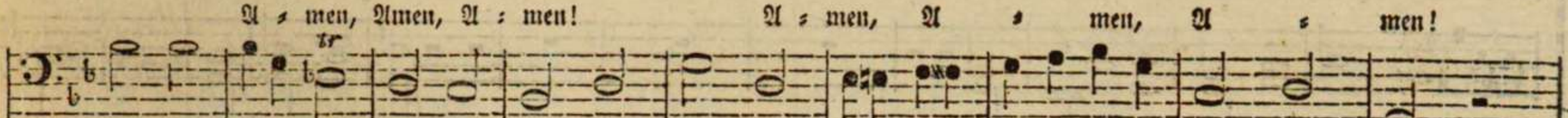
men, A s men, Amen, A s men, A s s s men, A s s men!



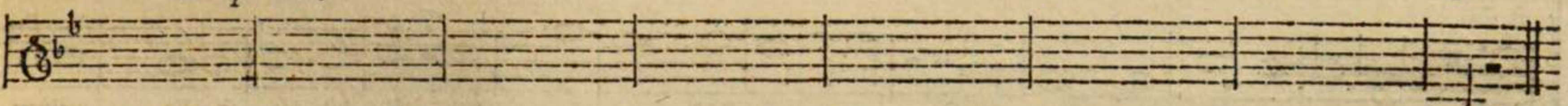
Amen, A s men! A s men A s men, A s men, A s men, A s s s men!



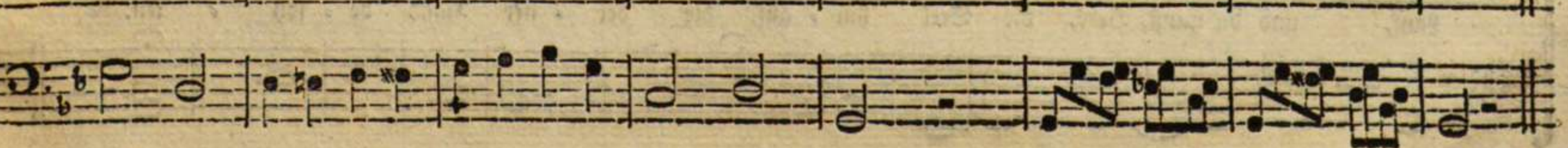
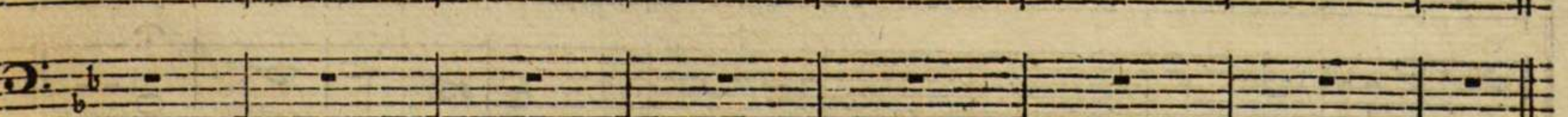
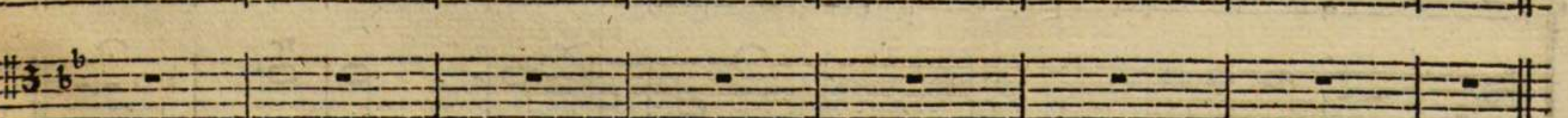
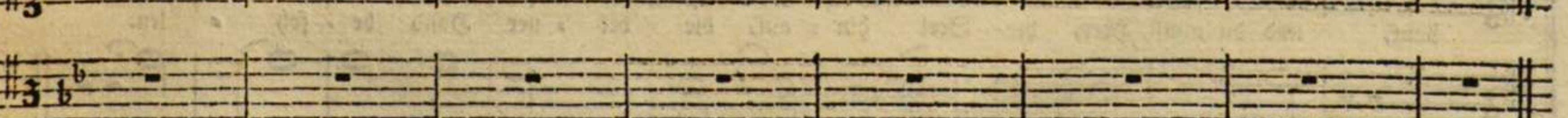
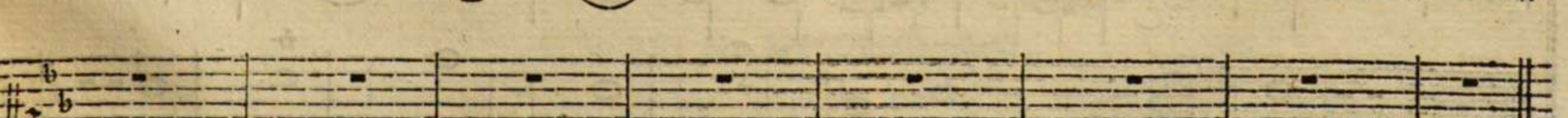
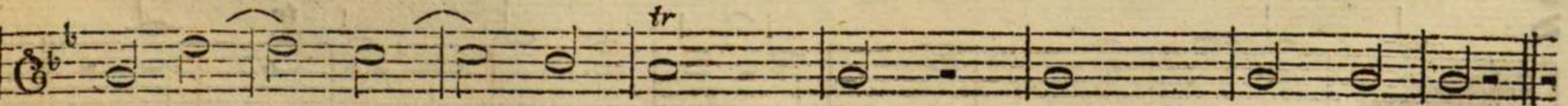
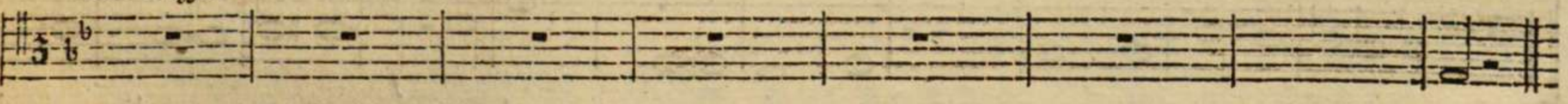
A s men, Amen, A s men! A s men, A s men, A s men!



A s men, Amen, A s men, A s men, A s men, A s s s s s s s men, A s s s men!



Col Basso.



Choral.

Corni
in D.

Oboa I.
& II.

Viol. I. col
Soprano.

Viol. II.
con l'Alto.

Viola col
Tenore.

Basso.

Fondam.

Wenn mei - ne Stunde kom - men ist, den leß - ten Schritt zu ge - hen, so

laß mich dich, Herr Je - su Christ, als meinen Füh - rer se - hen. So end ich se - lig meinen

laß mich dich, Herr Je - su Christ, als meinen Füh - rer se - hen. So end ich se - lig meinen

Lauf, und du nimmst, Herr, die Seel hin - auf, die dei - ner Hand be - foh - len.

Lauf, und du nimmst, Herr, die Seel hin - auf, die dei - ner Hand be - foh - len.

Fine.

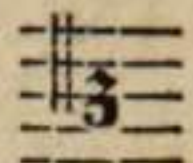
Anzeige wegen einiger Druckfehler.



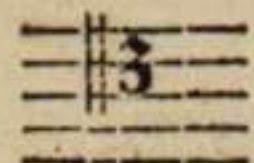
Der Verfasser hat die beim Musicaliendrucke sich leicht einschleichende Druckfehler des ersten Theils nachgesehen, und in allen Exemplarien, ehe sie ausgegeben worden, mit der Feder abändern lassen. Es sind aber einige seiner Aufmerksamkeit entgangen, und sie werden nebst denen vom zweyten Theile hiemit angezeigt, damit sie vor Ausschreibung der Stimmen verbessert werden können.

Th. I. Seite 29.

Zeile 5. = = für



setze:



Th. I. S. 40. Z. 1.

Tact 4. = = für



setze:



S. 70. Z. 9. Tact 5. f.

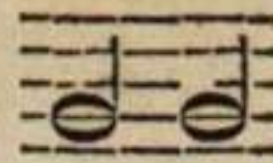


f.

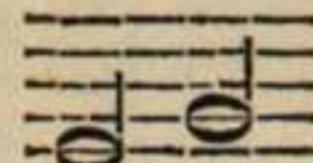


Herzen.

S. 75. Z. 13. T. 3. f.



f.



Th. II. S. 8. Z. 18.

T. 3. f. = = =



f.

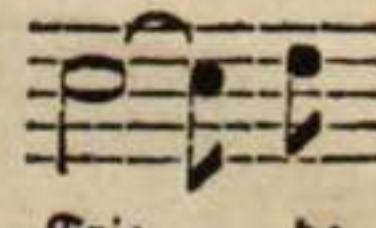


Th. II. S. 16. Z. 14.

T. 12. f. = = =



f.



Frie = de

Frie = de

S. 28. Z. 1. T. 5. f.



f.



S. 33. Z. 11. T. 10. f.



f.



S. 36. Z. 11. T. 8. f.



f.



S. 40. Z. 11. T. 5. f.



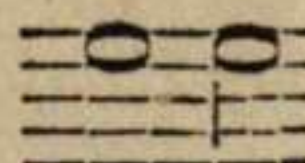
f.



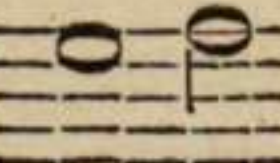
brach.

brach.

S. 44. Z. 21. T. 3. f.



f.



S. 46. Z. 1. T. 2. f.



f.



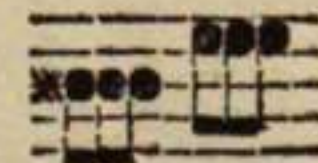
S. 47. Z. 11. T. 5. f.



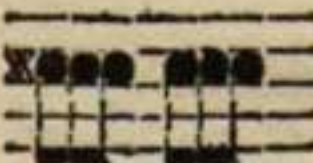
f.



S. 50. Z. 2. T. 5. f.



f.



S. 50. Z. 14. T. 2. f.



f.



S. 51. Z. 1. T. 1. f.



f.



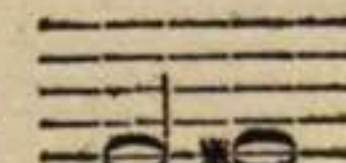
S. 53. Z. 11. T. 4. f.



f.



S. 56. Z. 14. T. 6. f.



f.



Nachricht für den Buchbinder.

Dieses Blatt ist nicht mit einzubinden, sondern nur einzulegen.

